



Jahresbericht 2023

1. Sitzungen und Entscheidungen

Im vergangenen Jahr lagen uns keine Gesuche zur Behandlung und vor und glücklicherweise mussten wir keine Bussen oder Mahnungen aussprechen. Das ist sicher ein Beweis, dass wir seriöse und zuverlässige Züchter haben, die sich an die Vorschriften und das Reglement halten. Dieser Umstand führte dazu, dass die Zuchtkommission keine Sitzungen abhalten musste. Die Zuchtkommission wird sich jedoch dieses Jahr anlässlich der DV in Martigny zweimal treffen. Einmal um grundsätzliche Fragestellungen zu behandeln, die in den nächsten Jahren anstehen und dann werden wir erstmals auch ein Treffen mit allen Wurf- und Zuchtstättenkontrolleuren abhalten. Thema dieser Sitzung soll ein Vergleich über die Handhabung der Kontrollen in den einzelnen Regionalgruppen sein.

2. Verschiedenes

Die Zahl der Welpen ist letztes Jahr mit 90 leider wieder das erste Mal seit drei Jahren unter 100 gesunken. Das sind im Gegensatz vom Vorjahr 22 % weniger (116). Die meisten Würfe gab es einmal mehr im Kanton Wallis mit 4, an zweiter Stelle liegen die Kantone Schwyz und Graubünden mit 2 Würfen. Die restlichen Würfe verteilen sich mit je einem Wurf auf die Kantone Bern, Jura, Waadt und Luzern. Erfreulicherweise war letztes Jahr die Anzahl der Berner Welpen mit 22 % Prozent doppelt so gross wie im Vorjahr. Die meisten Welpen waren mit 32% Jura und Schwyzer und für einmal waren die Luzerner Welpen mit nur 13% die geringsten.

Auch letztes Jahr sind wieder mehrere unserer Laufhunde ins nahe und sogar ferne Ausland verkauft worden. Ich kann allen versichern, dass unsere Internetseite und mit ihr unsere Hunde im Ausland aufmerksam verfolgt wird. Letztes Jahr sind aus der Schweiz erneut viele Laufhunde nach Deutschland verkauft worden und sogar ein Jäger aus den USA hat letztes Jahr einen Berner Welpen von einem Walliser Züchter gekauft. Der Transport, der von einem professionellen Tiertransportunternehmen abgewickelt wurde, viel Geld gekostet hat und vom Käufer auch anstandslos bezahlt wurde, klappte einwandfrei und ich erhalte jeden Monat Bilder und Filmchen von diesem glücklichen Amerikaner, wie er seinen Schweizer Laufhund für die Hasenjagd trainiert und mitnimmt und auch schon Erfolg mit ihm hat. Liebe Züchter: habt also keine Hemmungen, wenn mal jemand von etwas weiter weg euch um einen Laufhund anfragt. Der Amerikaner hatte mich nämlich kontaktiert mit der Bitte, ihm einen Züchter zu organisieren, der auch bereit sei, ihm einen Welpen zu verkaufen. Er hatte vergeblich mehrere Züchter von uns angeschrieben und nur Absagen erhalten und einige haben ihm nicht einmal geantwortet. So hat er sich in der Not an mich gewandt und ich bin froh, ihm jetzt geholfen haben zu können.

Seit der letztjährigen DV in Glovelier erhalten alle Züchter von mir bzw. vom Welpenkontrolleur ein internes Formular von unserem Verein, das sie ausfüllen müssen, sobald sie alle Hunde verkauft haben. Das senden sie dann an mich zurück und ich kann sehen, ob ein Käufer schon Mitglied im SLC ist oder nicht. So können wir gezielt Werbung für unseren Verein machen, indem ich diese Adressen den Präsidenten der Regionalgruppen zukommen lasse und falls ein Besitzer eines Rüden doch nicht Mitglied bei uns werden will, so wissen wir wenigstens wo sich der Rüde befindet und können das Tier dann dort ankören und in unsere Datenbank aufnehmen und unseren Züchtern so helfen weitere Rüden für ihre Zucht zu benutzen um so eine genügend grosse genetische Diversität zu erhalten. Letztes Jahr hat das nicht schlecht geklappt und es braucht halt doch noch ein Weilchen, bis sich das eingespielt hat.

Dann zum Schluss noch dies. Die SKG beabsichtigt an ihrer kommenden DV Ende April 2024 in Winterthur darüber abstimmen zu lassen, dass ein DNA Test für alle Hunde, die zur Zucht verwendet werden, obligatorisch zu machen und dieses DNA-Profil muss anschliessend bei der Stammbuchverwaltung hinterlegt werden. Das würde dann heissen, dass alle Zuchttiere, die diesen Test nicht haben, keine

Stammbäume mehr erhalten werden. Wir vom Zentralvorstand des SLC sind momentan dabei, bei der SKG eine Ausnahmeregelung zu erwirken, die unseren jetzt schon schwachen Wurfzahlen entgegenkommt. Bekanntlich ist bei den Schweizer Laufhunden die Anzahl Deckrüden schon jetzt sehr überschaubar. Wir haben deshalb in den letzten Jahren vermehrt nach Rüden gesucht, die nicht immer auf unseren Ranglisten figurieren. Meist sind dies Rüden, die bei solchen Besitzern leben, die nicht Mitglied in unserem Club sind und die ihre Hunde wirklich nur für die Jagd brauchen. Allein in der Sektion Oberwallis/Romandie haben wir über 20 solcher «versteckter» Rüden ausfindig machen können. Die Besitzer dieser Hunde engagieren sich – aus welchem Grund auch immer - nicht in unserem Verein und wir können uns auch kaum vorstellen, dass diese sich bereit erklären würden, jetzt auch noch einen DNA-Test mit ihren Hunden zu machen, zumal der um die 80.- kosten wird. Wir wollten diesen Sommer bei diesen Besitzern vorbeigehen und ihre Rüden ankören. Wenn wir sie jedoch auch noch auffordern müssen einen solchen DNA-Test zu machen, können wie diese Übung abbrechen, bevor sie begonnen wurde. Wir wären jedoch froh, wenn wie diese Rüden für unsere Zucht verwenden könnten, damit nicht immer die gleichen Deckrüden verwendet werden. Wir werden zu gegebener Zeit unsere Mitglieder sofort darüber informieren, falls wir mehr wissen und was das jetzt für uns heisst und wie sie weiter vorgehen müssen, falls sie züchten möchten. Es wird auf alle Fälle eine Übergangsfrist geben und vielleicht gesteht man uns ja auch eine Ausnahmeregelung zu. Definitiv entschieden ist bis jetzt noch nichts.

Ich möchte mich zum Schluss noch bei allen Züchtern für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken, und möchte ihnen auch meinen Respekt aussprechen für den tollen Einsatz in der Aufzucht ihrer Welpen – für ihr Herzblut, das sie in den Erhalt unserer Rasse stecken.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich meinen Zuchtkommissionsmitgliedern aussprechen, die mich dieses Jahr immer wieder unterstützt und beraten haben. Auch den meist schon langjährig tätigen Zuchtstättenkontrolleuren gebührt mein aufrichtiger Dank. Sie sind die wichtigen Bindeglieder zwischen den Züchtern und der Zuchtkommission.

An dieser Stelle muss ich allen die traurige Mitteilung machen, dass uns letztes Jahr Burkhard Ernst, langjähriger Kontrolleur der Regionalgruppen Mittelland, für immer verlassen hat. Er starb völlig überraschend Ende August an einem Herzversagen. Möge er ruhen in Frieden! Danke Ernst für deinen unermühtlichen Einsatz für unsere Laufhunde.

Ich wünsche für das Jahr 2024 allen Laufhundezüchtern viel Erfolg und sorgenfreie Stunden mit ihren Hündinnen und Welpen und allen Besitzern von Laufhunden viel Spass mit ihren treuen Jagdhelfern.

Georg Burchard, Präsident der ZK
Turtmann im Februar 2024

Statistik – Statistique – Statistica - 2023

Admissions / Ankörungen / Ammissione

VARIETE	SEXE	Total	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
B	M	3											1	2	
B	F	1				1									
J	M	5							1		1		2	1	
J	F	4				1	1					2			
L	M	6								1		2	1		2
L	F	12						3	1	4	2	1	1		
S	M	3											2	1	
S	F	2		1						1					
Total		36		1		2	1	3	2	6	3	5	7	4	2

1982	175	1988	108	1994	47	2000	73	2006	57	2012	39	2018	38		
1983	104	1989	108	1995	100	2001	61	2007	56	2013	40	2019	29		
1984	96	1990	88	1996	64	2002	42	2008	42	2014	48	2020	31		
1985	116	1991	66	1997	69	2003	56	2009	59	2015	54	2021	35		
1986	89	1992	73	1998	51	2004	65	2010	57	2016	40	2022	21		
1987	99	1993	71	1999	54	2005	51	2011	53	2017	37	2023	36		

Inscriptions au LOS / Eintragungen ins SHSB / Iscrizioni alla LOS

/ Numero di cuccioli

Variétés	Mâles	Femelles	Total	%
Bernois	6	14	20	22.3%
Jura	10	19	29	32.2%
Lucernois	7	5	12	13.3%
Schwytzois	17	12	29	32.2%
Total	40	50	90	100%

Nombre de portées par canton / Anzahl Würfe pro Kanton / Numero di figliate

Canton	Total	Bernois	Jura	Lucernois	Schwytzois
VS	4	1	1	2	
GR	2		1	1	
SZ	2	1			1
BE	1				1
JU	1		1		
VD	1	1			
LU					1
Total	12	3	3	3	3

Erfolgreiche Deckakte / Saillies sans suite / Monte senza esito :

1 = 7.7 %

4.5 Nombre total de chiots / Anzahl Welpen / Numero di cuccioli

1981	359	1986	308	1991	189	1996	146	2001	164	2006	172	2011	125	2016	86	2021	105
1982	262	1987	302	1992	191	1997	221	2002	226	2007	139	2012	119	2017	108	2022	116
1983	278	1988	284	1993	228	1998	133	2003	151	2008	181	2013	90	2018	74	2023	90
1984	340	1989	288	1994	184	1999	188	2004	165	2009	176	2014	135	2019	73		
1985	328	1990	266	1995	221	2000	168	2005	131	2010	143	2015	101	2020	136		

Anzahl Welpen im Verlaufe der letzten Jahre

Nombres des chiots au fil des ans

